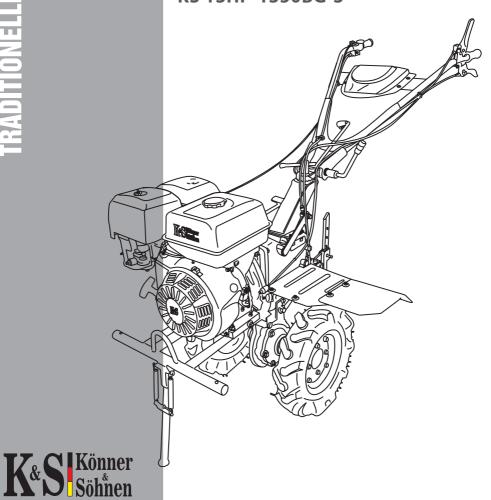


Benzinkultivator

KS 7HP-950A KS 7HP-950S KS 7HP-1050SG KS 13HP-1350BG KS 13HP-1350BG-3



INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorwort	2
2. Produktbeschreibung	2
3. Technische Daten	3
4. Konfiguration	4
5. Konfiguration der Kultivatoren	5
6. Sicherheitsvorschriften	6
7. Symbolbeschreibung	8
8. Zusammenstellung	10
9. Montage des Kultivators	11
10. Produktverwendung	16
11. Wartung	19
12. Mögliche Fehlfunktionen und deren Beseitigung	23
13. Transport	24
14. Aufbewahrung	24
15. Entsorgung	24

TYPENSCHLÜSSEL:

KS Hergestellt von Könner & Söhnen

950, 1050, 1350 Modellbezeichnung 7, 13 Kultivatorleistung, HP

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Produktes. Achten Sie besonders auf die Informationen, die mit den Symbolen / Wörtern beginnen:



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.



WICHTIG!



Nützliche Informationen zur Verwendung des Produktes.



VORWORT

Wir danken Ihnen für den Kauf des Kultivators von **TM Könner & Söhnen**. Diese Gebrauchsanweisung enthält Informationen zu Sicherheitsvorschriften und Verfahren zur Verwendung und Wartung dieses Produktes.

Vor dem Gebrauch des Kultivators empfehlen wir Ihnen dringend, dass Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen. Dies wird Ihnen helfen, mögliche Schäden an Geräten und Verletzungen zu vermeiden. Alle Informationen in dieser Gebrauchsanweisung entsprechen zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand, aber einige vom Hersteller vorgenommene Änderungen sind möglicherweise nicht darin enthalten.



 $\mathbb{I} \setminus \mathsf{ACHTUNG} - \mathsf{GEFAHR!} / \mathbb{I}$



Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an Design, Zusammenstellung und Auslegung des Produktes vorzunehmen. Die Abbildungen und Zeichnungen in dieser Gebrauchsanweisung können vom tatsächlichen Aussehen des Produktes abweichen.

Weitere Informationen und Kontakte finden Sie auf der Website www.ks-power.de

PRODUKTBESCHREIBUNG

Alle Motorkultivatoren von **Könner & Söhnen** sind mit leistungsstärksten OHV-Motoren der neuesten Generation ausgestattet, die folgende Eigenschaften aufweisen:

- Erhöhte Lebensdauer:
- Hohe Leistung bei geringem Gewicht;
- Geringer Geräuschpegel im Vergleich zu ähnlichen Motoren;
- Geringer Kraftstoffverbrauch.

Eigenschaften des Kultivators von Könner & Söhnen:

- Der Kultivator ist mit einem wartungsfreundlichen mechanischen Getriebe ausgestattet, das das größte Motordrehmoment übertragt;
- -Die Rücklauffunktion erhöht deutlich die Wendigkeit und Benutzerfreundlichkeit.
- Einfache Arbeit auch mit den härtesten Klumpen und Teilen der Erde dank geschmiedeten säbelförmigen Fräsen.
- Das Bedienfeld ist beguem einstellbar.
- Seitliche Abdeckscheiben gewährleisten Pflanzenschutz beim Pflügen.
- Der Lieferumfang enthält neben dem Modell KS 7HP-950A auch pneumatische Räder, die den Transport des Gerätes und jegliches Ladegut damit erleichtern (das Modell KS 7HP-950A verfügt über das vordere Transportrad). Es kann eine große Auswahl an Anbaugeräte für den Kultivator gekauft werden, um diesen zu einem unentbehrlichen Gartenhelfer zu machen.



TECHNISCHE DATEN

Kultivator	KS 7HP- 950A	KS 7HP- 950S	KS 7HP- 1050SG	KS 13HP- 1350BG	KS 13HP- 1350BG-3
Motorleistung (max.), PS	7,0	7,0	7,0	13,0	13,0
Nennleistung, kW	3,8	3,8	3,8	7,2	7,2
Motor	KS 210	KS 210	KS 210	KS 390	KS 390
Hubraum, cm3	208	208	208	389	389
Pflügbreite, cm	≤ 115	≤ 115	≤ 115	≤ 145	≤ 145
Pflügtiefe, cm	≤ 36	≤ 36	≤ 36	≤ 36	≤ 36
Tankinhalt, L	3,6	3,6	3,6	6	6
Kurbelgehäuseinhalt, L	0,6	0,6	0,6	1,1	1,1
Getriebeöl, L	0,8	0,8	1,5	2,3	2,3
Fräserdurchmesser, mm	360	360	360	360	360
Anlasser	Hand	Hand	Hand	Hand	Hand
Getriebeantrieb	Riemen	Riemen	Direkt	Direkt	Direkt
Gänge	+2 +1 0 -1				+3 +2 +1 0 -1
Geräuschpegel L _{pa} / L _{wa} , dB	74/99	74/99	74/99	74/99	74/99
Bruttogewicht, kg	88	88	100	130	133



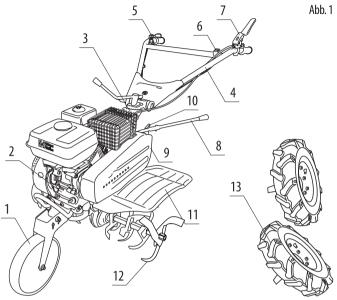
WICHTIG!



Empfohlenes Öl – SAE 10W-30



KONFIGURATION DES PRODUKTS KS 7HP-950A, KS 7HP-950S

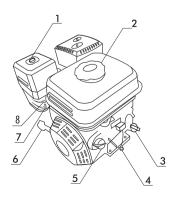


- 1. Transportrad für Modell KS 7HP-950A (Parkstütze-Halterung für Modell KS 7HP-950S)
- 2. Motor
- 3. Lenksäule
- 4. Bedienfeld
- 5. Motordrehzahlregelung
- 6. Schalter

- 7. Kupplungshebel
- 8. Schalthebel
- 9. Getriebegehäuse
- 10. Schar
- 11. Flügel
- 12. Fräsen
- 13. Pneumatische Räder (nur für Modell KS 7HP-950S)

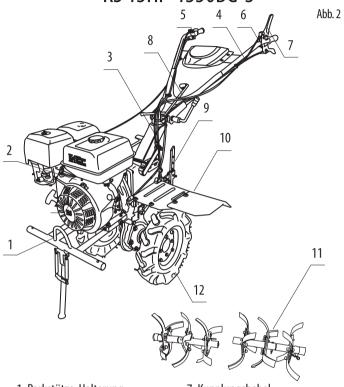


- 2. Tankverschluss
- 3. Öleinfüllverschluss
- 4. Ölablassstutzen
- 5. Schalter
- 6. Handanlasser
- 7. Kraftstoffventil
- 8. Starterklappe





KONFIGURATION DER KULTIVATOREN KS 7HP-1050SG, KS 13HP-1350BG, KS 13HP-1350BG-3



- 1. Parkstütze-Halterung
- 2. Motor
- 3. Lenksäule
- 4. Bedienfeld
- 5. Motordrehzahlregelung
- 6. Schalter

- 7. Kupplungshebel
- 8. Schalthebel
- 9. Schar
- 10. Flügel
- 11. Fräsen
- 12. Pneumatische Räder



SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Kultivators. Lassen Sie Unbefugten oder Kinder nicht mit dem Gerät arbeiten. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn sich Erwachsene, Kinder und Tiere in unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereiches befinden. Für Unfälle und Sachschäden haftet der Benutzer des Kultivators. Der Motorkultivator von Könner & Söhnen erfüllt die gültigen europäischen Sicherheitsnormen. Nehmen Sie keine Änderungen am Design des Gerätes vor.

HALTEN SIE DIE FOLGENDEN ANFORDERUNGEN EIN, WENN SIE MIT EINEM KULTIVATOR ARBEITEN:

- 1. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch vor dem Gebrauch des Gerätes. Bewahren Sie diese für zukünftige Verwendung auf und befolgen die darin enthaltenen Hinweise, denn dies trägt zur Vermeidung von Körperverletzungen und Sachschäden bei.
- 2. Machen Sie sich vertraut mit den Bedienelementen des Kultivators und dessen Funktionen. Bei unvorhergesehenen Umständen sollte der Bediener wissen, wie er die Laufteile des Kultivators und den Motor sofort zum Stillstand bringen kann.
- 3. Um ggf. schnelle Entscheidungen treffen zu können, muss der Bediener des Gerätes in einem guten körperlichen und geistigen Zustand sein. Es ist verboten, den Kultivator zu bedienen, nachdem man Alkohol, Drogen oder Medikamente eingenommen hat, die die Reaktion hemmen können.
- 4. Der Kultivator ist für die Bodenarbeit bei Aussaat sowie für die Pflege und Behandlung von Pflanzen konzipiert. Die Verwendung des Kultivators für andere nicht in dieser Gebrauchsanweisung vorgesehenen Zwecke ist nicht gestattet.

BETRIEB DES KULTIVATORS

Das Gerät muss gemäß den Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung eingeschaltet werden. Beachten Sie einen sicheren Abstand von den Füßen zu der Zwischenreiheneinrichtung des Kultivators. Legen Sie Ihre Füße oder Arme nicht auf oder unter Drehteile. Um das Gerät anzuheben, müssen zwei Personen an Griffe und Wellen des Kultivators festhalten. Tragen Sie spezielle Handschuhe zum Schutz der Hände und Schutzschuhe und bedienen nicht den Kultivator in offenen Schuhen

ACHTUNG!

- Halten Sie den Motor und das Auspuffrohr sauber, um Brandgefahr zu vermeiden. Überprüfen Sie diese sorgfältig auf Blätter, Gras und Öl- bzw. Kraftstofflecks.
- Seien Sie vorsichtig mit Drehteilen. Berühren Sie die rotierenden Fräsen nicht.



Hinweis! Stellen Sie den Motor vor dem Auftanken, Transportieren und beim unbeaufsichtigten Gerät ab.



BETRIEB DES GERÄTES IN HÜGELIGEM GELÄNDE

- 1. Achten Sie auf die richtige Positionierung des Gerätes an Hängen. Der Neigungswinkel von 10% entspricht einem 10 cm Aufstieg für 100 cm Horizontalebene. Pflügen Sie die Erde nicht an steileren Hängen, um die Gewalt über das Gerät nicht zu verlieren.
- 2. Setzen Sie bei der Arbeit an Hängen oder in hügeligem Gelände alle Fräsen ein.
- Um beim Gewaltverlust nicht unter die Räder des laufenden Kultivators zu geraten, darf der Bediener des Kultivators nicht unter dem Gerät stehen.
- 4. Betreiben Sie nicht das Gerät quer zum Hang. Bewegen Sie sich nur vorwärts und ziehen nicht den Kultivator hin und her.
- 5. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Richtung des Kultivators ändern.
- 6. Verringern Sie die Geschwindigkeit auf Steinboden.
- 7. Der Betrieb des Kultivators sollte nur im Schritttakt erfolgen, denn bei schneller Bewegung besteht die Gefahr eines Stolperns, Rutschens usw.
- Um den Tiefgang des Gerätes anzupassen, ändern Sie die Druckkraft am Griff, indem Sie die Schar mehr oder weniger in den Boden eindrücken.
- 9. Kippen Sie nicht den Motor um und verändern nicht die Ausgangsstellung!

AUFBEWAHRUNG UND VERWENDUNG VON BENZIN

Benzin stellt eine extrem giftige und brennbare Substanz dar, also befolgen Sie die folgenden Vorschriften für die Aufbewahrung und Verwendung von Benzin:

- 1. Bewahren Sie den Kraftstoff nur in dafür speziell vorgesehenen verschlossenen Behältern. Bewahren Sie den Benzinkanister an einem kühlen, dunklen Ort so weit wie möglich von Funken und offenen Flammen entfernt auf.
- Bei laufendem Motor emittiert der Kultivator Abgase, die zu Vergiftungen führen können. Verwenden Sie das Gerät nicht in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
- 3. Tanken Sie den Kultivator im Freien vor dem Starten des Motors auf. Öffnen Sie den Tankverschluss nicht und füllen den Kraftstoff nicht auf, wenn der Kultivator nach dem Betrieb noch heiß ist.
- 4. Lassen Sie nach dem Auftanken Platz für die Kraftstoffausdehnung. Befüllen Sie den Tank bis zum unteren Rand des Einfüllstutzens (ca. 4 cm von der Oberseite des Tanks). Befüllen Sie den Tank nicht vollständig.
- 5. Wenn der Benzinstand zu hoch ist, wischen Sie den Überschuss vorsichtig von der Oberfläche ab, wenn diese damit verschmutzt ist. Starten Sie niemals den Motor, bevor Sie die Oberfläche reinigen und bis Benzindämpfe verdampft sind.
- Ziehen Sie den Tankverschluss immer fest an.
- 7. Um den Kraftstofftank zu leeren, starten Sie den Motor des Kultivators im Freien, bis der Kraftstoff vollständig verbraucht ist.
- 8. Der Kultivator lässt sich nur mit einem leeren Kraftstofftank und einem geschlossenen Kraftstoffventil transportieren.
- 9. Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist, bevor Sie es abstellen.
- 10. Lassen Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht mit einem mit Kraftstoff gefüllten Tank in einem geschlossenen Raum stehen. Benzindämpfe können mit Funken oder offenem Feuer in Berührung kommen, was zur Entzündung von Dämpfen führen kann.
- 11. Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf Beschädigungen und Undichtheiten der Kraftstoffleitung, des Kraftstofftanks und Tankverschlusses sowie auf Beschädigungen des Schalldämpfers und der Abdeckplatten. Ersetzen Sie ggf. die Teile rechtzeitig.



INSTANDHALTUNG UND REPARATUR

K&S Könner Model:

GASOLINE TILLER GLEBOGRYZARKA BENZYNOWA

MAX. ENGINE POWER, HP MOC. SILNIKA MAKS... KM

RATED POWER OF TILLER, KW MOC ZNAMIONOWA GLEBOGRYZARKI, KW

KS 7HP-950A

7.0

38

Bei Verwendung des Kultivators an Hängen muss der Hang nicht mehr als 10% (5,7°) sein. Die Bedienung des Gerätes ist nur bei Tageslicht oder gutem Kunstlicht zulässig. Um Körperverletzungen und Sachschäden zu vermeiden, verwenden Sie nur originale Ersatzteile. Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile rechtzeitig und ziehen alle Bolzen, Schrauben und Muttern bis zum Anschlag fest an.

Führen Sie nur die in der Gebrauchsanweisung aufgeführten Wartungsarbeiten selbst aus. Bevor Sie mit den Arbeiten am Gerät beginnen, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Die nicht zur selbständigen Ausführung bestimmten Arbeiten müssen in einem autorisierten Servicezentrum von Könner & Söhnen durchgeführt werden. Die Adressen der Servicezentren finden Sie auf unserer offiziellen Website www.ks-power.de.

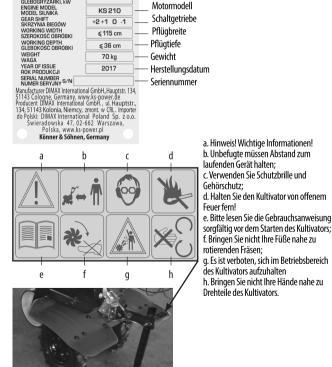


Der Kraftstoff belastet den Boden und das Grundwasser. Vermeiden Sie das Auslaufen von Benzin aus dem Tank!

SYMBOI BESCHREIBUNG

Nennleistung

Höchstleistung des Motors





REVERSE BIEG WSTECZNY

Rücklauf



Kupplung





Die Stellung des Starterklappenhebels (zum Starten setzen Sie in Richtung des Pfeils in die "Ab"-Position)

Das Kraftstoffventil (setzen Sie in Richtung des Pfeils in die "Auf"-

Kurbelgehäuseinhalt

Empfohlene Motoröle



Füllen Sie das Öl nur bis zum angegebenen Stand nach



Nicht berühren! Während des Betriebs erwärmt sich die Oberfläche des Gerätes.





Hinweis über Benzin



Das Gerät enthält Informationen zum garantierten Geräuschpegel.

Getriebekasten

Optik unterschiedlich sein)

(bei verschiedenen Kultivatormodellen kann die



Drehzahlsteuerungssymbol: MAX-MIN



ZUSAMMENSTELLUNG

1. Kultivator	1 Stk
2. Anzahl der Schneiden für Fräsen:	
KS 7HP-950A	24 Stk
KS 7HP-950S	24 Stk
KS 7HP-1050SG	32 Stk
KS 13HP-1350BG	40 Stk
KS 13HP-1350BG-3	40 Stk
3. Schar	1 Stk
4. Parkstütze-Halterung (außer Modell KS 7HP-950A)	1 Stk
Transportrad (nur für Modell KS 7HP-950A)	
5. Getriebegehäuse (für Modelle KS 7HP-950A, KS 7HP-950S)	1 Stk
6. Konsole	1 Stk
7. Schutzflügel	2 Stk
8. Schalttafel	1 Stk
9. Pneumatische Räder (außer Modell KS 7HP-950A)	2 Stk
10 . Befestigungs- und Werkzeugsatz (Abb. 3)	1 Stk
11. Gebrauchsanweisung	1 Stk
12. Verpackung	1 Stk

Abb. 3





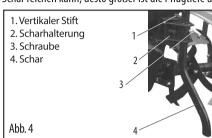
MONTAGE DES KULTIVATORS

SCHAR

Die Pflügtiefe des Kultivators lässt sich mit der Schar anpassen. Die Schar wird eingestellt, indem diese nach oben oder unten mit dem ausgezogenem Halter bewegt wird. Je tiefer die Schar reichen kann, desto größer ist die Pflügtiefe des

Bodens.

Befestigen Sie die Scharhalterung (2) mit dem vertikalen Stift (1), führen die Schar (4) in die Halterung ein und passen die Höhe mit der Schraube (3) an.



MONTAGE DES TRANSPORTRADES (FÜR MODELL KS 7HP-950A)

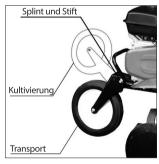
Um den Kultivator bewegen zu können, ist dieser mit einem vorderen Transportrad ausgestattet. Befestigen Sie mit Schrauben das Transportrad am Kultivatorrahmen (Abb. 5)

Um den Kultivator zu bewegen, senken Sie das Rad ab und sichern es mit dem Einstellstift. Heben Sie das Lenkrad an, so dass der Kultivator leicht auf dem Boden rollen kann. Bevor Sie mit der Bodenbearbeitung beginnen, bringen Sie das Rad in eine erhöhte Position und sichern es mit einem Stift.

Abb. 5



Abb. 6





MONTAGE DER SCHNEIDFRÄSEN

Für Modelle KS 7HP-950A und KS 7HP-950S sind 24 Messer im Lieferumfang enthalten und es gibt zwei Montageoptionen:

- 1. Drei Gruppen mit je vier Messern (Pflügbreite 82 cm)
- 2. Vier Gruppen mit je drei Messern (Pflügbreite 115 cm)



Abb. 7

Um die Pflügbreite zu erhöhen, enthält der Lieferumfang auch einen Verlängerungsschaft.



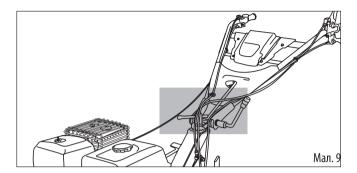
Abb. 8



SCHUTZFLÜGEL

Befestigen Sie die Schutzflügel am Rahmen des Kultivators, indem Sie Befestigungsmittel in die entsprechenden Rahmenlöcher einführen.

BEDIENFELD



Befestigen Sie das Bedienfeld mit dem Bedienfeldhalter (Abb. 9a) an der Lenksäule wie in Abb. 9b gezeigt.





Abb. 9a

Abb. 9b

Beim Modell KS 13HP-1350BG, KS 13HP-1350BG-3 montieren Sie zuerst die Lenksäule wie in Abb. 9c gezeigt. Danach befestigen Sie das Bedienfeld wie in Abb. 9d gezeigt.

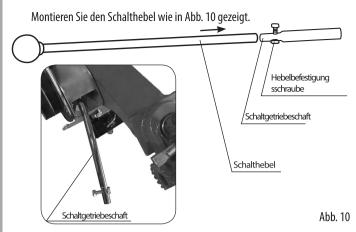




Abb. 9c

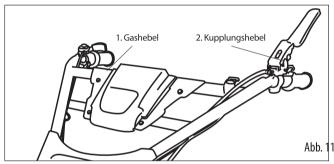
Abb. 9d





MOTORDREHZAHLREGLER UND KUPPLUNGSDRAHTSEILE

Die Motordrehzahl wird mit dem Gashebel (1) eingestellt. Der Bewegungsstart des Kultivators erfolgt durch den Kupplungshebel (2).



ACHTUNG – GEFAHR!

Der Kultivator wird ohne Öl und Kraftstoff geliefert. Füllen Sie vor der ersten Inbetriebnahme das Öl und tanken das Gerät auf! Verwenden Sie einen Einfülltrichter zum Nachfüllen (bauseits).

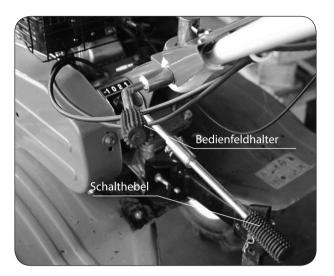


Lassen Sie das Altöl in den Behälter ab. Geben Sie das Altöl zur Altölsammelstelle zurück.



POSITION DES BEDIENFELDS

- 1. Lösen Sie die Schraube, die die Position des Bedienfelds sichert.
- 2. Stellen Sie die gewünschte Höhe des Bedienfelds ein.
- 3. Befestigen Sie das Bedienfeld mit der Schraube.



SCHALTHEBEL

Um den Schalthebel zu betätigen:

- 1. Bringen Sie den Schalthebel in die «O»-Stellung (Null).
- 2. Um den ersten, zweiten und dritten Gang zu aktivieren, bewegen Sie den Schalthebel jeweils an Markierungen "1", "2" und "3" (für das Modell KS 13HP-1350BG-3)
 - 3. Um den Rückgang zu aktivieren, bewegen Sie den Schalthebel an Markierung,,-1".



(bei verschiedenen Kultivatormodellen kann die Optik unterschiedlich sein)



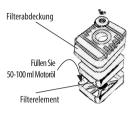
BETRIEB DES GERÄTES

INBFTRIFBNAHMF

Für die Inbetriebnahme:

1. Befüllen Sie das Kurbelgehäuse mit Motoröl. (0,6 L)

2. Befüllen Sie das Getriebegehäuse mit Motoröl SAE 75W-90, SAE 80W-90 oder SAE 85W-90 je nach Modell (KS 7HP-950A, KS 7HP 950S – 0,8 L; KS 10HP-1050SG – 1,5 L; KS 13 HP-1350BG – 2,3 L, KS 13 HP-1350BG-3 – 2,3 L). Überprüfen Sie unbedingt den Ölstand mit einem Ölmessstab,



denn das Gerät kann nach einer Produktionsprüfung Ölrückstände enthalten. Überschreiten Sie dabei nicht die empfohlene Ölmenge!

- 3. Befüllen Sie den Kraftstofftank mit Benzin.
- 4. Schrauben Sie die Luftfilterabdeckung ab und befüllen den Luftfilterabschneider mit dem Motoröl (50-100 ml). Es gibt verschiedene Zusammenstellungen. Wenn der Motor mit einem Papierfilter ausgestattet ist, befüllen Sie den Abscheider mit dem Motoröl nicht

TIPPS

- 1. Um die Pflügtiefe zu bestimmen, passen Sie die verschiedene Höhe der Schar an. Bei einer tieferen Schareinstellung dringen die Fräsen auch tiefer in den Boden ein und die Vorarbeit des Gerätes wird deutlich verlangsamt.
- 2. Die Bewegungsgeschwindigkeit des Kultivators lässt sich auf die Motordrehzahleinstellung zurückführen. Wenn das Gerät bewegungslos ist, gehen die Fräsen tief in den Boden.
- 3. Um die Vorwärtsbewegung des Kultivators zu beschleunigen, stellen Sie die Schar höher ein, dann werden die Fräsen angehoben.
- 4. Trockener und harter Boden kann große Erdklumpen enthalten und vielleicht zwei Durchgänge werden benötigt. Bearbeiten Sie den feuchten Boden nicht, weil dieser schwer zu brechen ist.
- 5. Lassen Sie den Kupplungshebel sofort los, wenn der Kultivator mit Fremdkörpern blockiert wird. Stellen Sie den Motor ab, entfernen die Hindernisse und prüfen den Kultivator auf Verformungen und Beschädigungen. Ersetzen Sie ggf. beschädigte Teile.

KRAFTSTOFF UND ÖL

Verwenden Sie zum Betreiben des Kultivators bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 92. Das Benzin muss frisch und gebrandmarkt sein. Zum Befüllen des Gerätes verwenden Sie am besten den Einfülltrichter (bauseits).

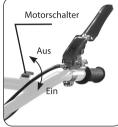
Genau wie ohne Kraftstoff lässt sich der Kultivator ohne Öl nicht betreiben, also füllen Sie diesen vor der ersten Inbetriebnahme. Stellen Sie dazu das Gerät auf eine ebene horizontale Fläche, öffnen den Öltankverschluss und füllen das Öl bis zum Mindestfüllstand. Überprüfen Sie den Ölstand mit einem Ölmessstab. Der Ölstand ist ständig zu überprüfen. Überschreiten Sie nicht den Ölstand und vermeiden Ölmangel. Informationen zum verwendeten Motoröl finden Sie in den technischen Daten für diesen Kultivator.



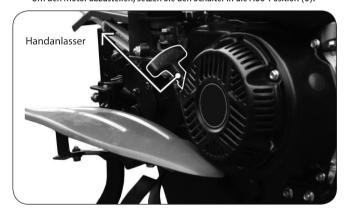
STARTEN UND STOPPEN DES MOTORS

Stellen Sie vor dem Starten des Motors sicher, dass sich der Schalter in der EIN-Position (I) befindet. Stellen Sie den Motordrehzahlregler auf MAX (s. Abb. 12). Setzen Sie den Starterklappenhebel in Richtung des Pfeils in die "Ab"-Position und den des Kraftstoffventils in Richtung des Pfeils in die "Auf"-Position. Ziehen Sie behutsam am Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Dann ziehen Sie kräftig am Startergriff für die gesamte Länge. Wiederholen Sie den Vorgang bis der Motor startet. Lassen Sie das Seil nach dem Starten des Motors auf den Auslöser wickeln, indem Sie den Startergriff nicht loslassen. Setzen Sie den Starterklappenhebel in umgekehrter Richtung in die "Auf"-Position.





Um den Motor abzustellen, setzen Sie den Schalter in die AUS-Position (0).



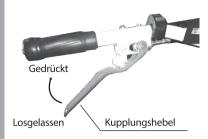
KUPPLUNG DER LAUFTEILE

Die Motorkupplung überträgt das Drehmoment vom Motor zum Getriebe. Wenn der Kupplungshebel gedrückt wird, werden die Riemen in Bewegung gesetzt und diese wird zum Kettenantrieb übertragen.

Transportieren Sie den Kultivator zum zu pflügenden Grundstück. Starten Sie den Motor und stellen mit dem Schalthebel den gewünschten Gang ein.

Durch Drücken und Halten des Hebels beginnt sich der Kultivator bei Vorwärtsbewegung in den Boden zu graben. Passen Sie mit der Schar die Höhe der Vertiefung in den Boden an.





Der Kultivator ist mit einer Rücklauffunktion für erhöhte Wendigkeit ausgestattet. Damit sich die Fräsen in umgekehrter Richtung drehen (für Modelle KS 7HP-950A und KS 7HP-950S), setzen Sie den Schalthebel in die "-1"-Position und halten den Kupplungshebel gedrückt.



Für Modelle KS 7HP-1050SG, KS 13HP-1350BG und KS 13HP-1350BG -3 drücken Sie den Rückgangshebel und halten den Kupplungshebel gedrückt.



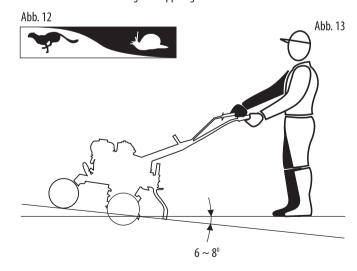
ACHTUNG – GEFAHR!



Hinweis! Verwenden Sie den Rücklaufmodus nicht für die Bodenbearbeitung!

WEITERE SCHRITTE

Erhöhen Sie allmählich die Pflügtiefe während der Bearbeitung des festen Bodens, indem Sie auf den Lenkrad drücken, um die Eindringtiefe der Schar zu erhöhen. Um die Geschwindigkeit einzustellen, bedienen Sie den Gashebel, indem Sie diesen gemäß der Symbole in Abb. 12 bewegen. Beim Transport des Gerätes senken Sie das Vorderrad ab. Lassen Sie nach Betriebsende oder während einer Betriebsunterbrechung die Kupplung los und stellen den Motor ab.





WARTUNG

Um ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu vermeiden, muss der Zündkerzenstecker am Motor während der Lagerung, des Transports des Gerätes und vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten (diese Arbeiten können nur bei gekühltem Motor ausgeführt werden) getrennt werden.

Der Betrieb, die Lagerung und Wartung der Kultivatoren von **Könner & Söhnen** müssen gemäß dieser Gebrauchsanweisung durchgeführt werden. Der Hersteller haftet für keine Schäden und Fehlfunktionen des Gerätes, die durch Nichtbeachtung der Wartungs- bzw. Sicherheitsvorschriften beim Betrieb des Gerätes verursacht wurden.

DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR:

- Die Verwendung der vom Hersteller verbotenen Schmiermittel, des Benzins und Motoröls:
- Die unsachgemäße Verwendung des Gerätes;
- Die Verluste durch weiteren Betrieb des Kultivators mit defekten Teilen;
- Technische Änderungen am Gerät.

WARTUNGSARBEITEN

Alle im Abschnitt "Wartung" angegebenen Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Wenn der Benutzer keine Möglichkeit hat, selbst Wartungsarbeiten durchzuführen, müssen Sie sich an das autorisierte Servicezentrum wenden, um einen Auftrag für die notwendigen Arbeiten zu vergeben. Der Hersteller haftet nicht für Verluste aufgrund der Schäden durch Nichterfüllung von Wartungsarbeiten.

ZU DIESEN SCHÄDEN GEHÖREN AUCH:

- Schäden und Verluste aufgrund der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen;
- Korrosionsschäden und andere Folgen unsachgemäßer Aufbewahrung;
- Schäden durch Wartungsarbeiten, die von nicht autorisierten Fachkräften durchgeführt wurden.

REINIGUNG DES KULTIVATORS

Gründliche Reinigung und Pflege des Gerätes verlängert dessen Lebensdauer und schützt es vor Beschädigungen. Reinigen Sie nach jedem Betrieb den Kultivator vom Boden und Staub, entfernen Sie Gras und Stroh von den Fräsen. Halten Sie den Zustand des Produkts unter Kontrolle – prüfen Sie diesen auf beschädigte Teile, Anpassen der Gewindeteile.

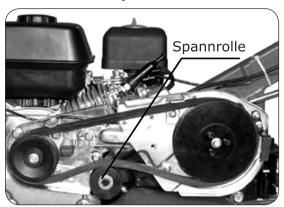
Es ist verboten, Strahlwasser auf Dichtungen, Motorteile und Lager zu richten. Sonst wird der Kultivator möglicherweise eine aufwendige Reparatur ohne Garantie erfordern.



EINSTELLUNG DES RIEMENANTRIEBS

Nach längerem Betrieb des Kultivators muss der Riemenantrieb von Zeit zu Zeit eingestellt werden. Dazu führen Sie folgende Schritte aus:

- 1. Entfernen Sie die Riemenabdeckung, indem Sie die Schraube davon herausziehen.
- 2. Halten Sie den Kupplungshebel fest. Überprüfen Sie den Abstand zwischen dem oberen Punkt des Riemens und dem der Spannrolle dieser muss innerhalb von 60 65 mm (2,4 2,5 Zoll) liegen.

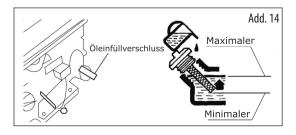


3. Entfernen Sie vier Motorbefestigungsschrauben für Einstellarbeiten. Bewegen Sie den Motor hin und her, um den erforderlichen Riemenzug zu erreichen, und stellen Sie sicher, dass die Außenflächen der treibenden und getriebenen Riemenscheiben in derselben Ebene liegen.

MOTORÖLWECHSEL BZW. -AUFFÜLLEN

Befolgen Sie den Wartungsplan und überprüfen regelmäßig den Motorölstand. Wenn der Ölstand sinkt, füllen Sie das frische Öl auf, um den fehlerfreien Betrieb des Motors sicherzustellen. Um das Öl aufzufüllen, gehen Sie wie folgt vor:

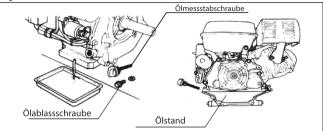
- 1. Stellen Sie sicher, dass sich der Kultivator auf einer ebenen Fläche befindet.
- 2. Stellen Sie unter den Motor des Kultivators den Ölablassbehälter.
- 3. Schrauben Sie mit einem 10 mm Maulschlüssel die unter der Ölmessstababdeckung befindliche Ablassabdeckung ab.
- 5. Warten, bis das Öl abgelaufen ist.
- 6. Setzen Sie die Ablassabdeckung wieder ein und ziehen diese fest an.





UM DAS ÖL AUFZUFÜLLEN, FÜHREN SIE FOLGENDE SCHRITTE AUS:

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer ebenen horizontalen Oberfläche angeordnet ist.
- 2. Schrauben Sie die Ölmessstababdeckung am Motor ab.
- 3. Befüllen Sie mit einem Einfülltrichter das Kurbelgehäuse mit hochreinem Öl.
- 4. Nach dem Auffüllen muss der Ölstand nahe der Oberkante der Öleinfüllöffnung liegen.

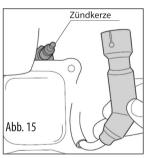




Das Motoröl belastet den Boden und das Grundwasser. Vermeiden Sie das Auslaufen von Motoröl aus dem Kurbelgehäuse. Lassen Sie das Altöl in den Behälter ab. Geben Sie das Altöl zur Altölsammelstelle zurück.

WARTUNG DER ZÜNDKERZEN

Die Zündkerze ist einer der wichtigsten Artikel, die einen fehlerfreien und langfristigen Betrieb des Motors gewährleisten. Es ist wichtig, die Zündkerze regelmäßig zu überprüfen — diese muss intakt, mit dem richtigen Abstand angeordnet sein und keine Ablagerungen aufweisen.

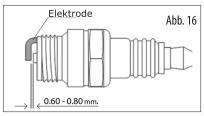


ÜRFRPRÜFUNG DFR ZÜNDKFRZF

Es werden Zündkerzen F7RTC zur Verwendung empfohlen. Um die Zündkerze zu überprüfen, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker.
- 2. Schrauben Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel ab.
- 3. Überprüfen Sie die Zündkerze gründlich auf sichtbare Schäden. Diese ggf. ersetzen.
- 4. Messen Sie den Abstand dieser muss im Bereich von 0.7 0.8 mm liegen.
- 5. Bevor Sie die Zündkerze wiederverwenden, reinigen Sie diese gründlich mit einer Metallbürste und entfernen Schmutz. Vergessen Sie nicht, den Abstand wieder zu überprüfen.
- 6. Ziehen Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel fest an und setzen den Zündkerzenstecker wieder ein.





VERBRENNUNGSMOTOR

Für die längste Lebensdauer des Motors ist es wichtig, regelmäßig den Ölstand und die Öl- und Luftfilter auf Verschmutzung zu überprüfen. Die Kühlrippen müssen immer sauber sein, um eine ausreichende Kühlung des Motors zu gewährleisten.

Baueinheit	Handlung	Bei jedem Start	Inbetriebnahme	Jeden Monat (oder alle 20 Betriebsstunden)	Alle 3 Monate (oder alle 50 Betriebsstunden)	Alle 6 Monate (oder alle 100 Betriebsstunden)	Jedes Jahr (oder alle 200 Betriebsstunden
Motoröl	Überprüfung des Ölstands						
Wiotoroi	Ölwechsel		V		V		
Getriebeöl	Überprüfung des Ölstands					V	
	Ölwechsel		V				V
Luftfilter	Ölwechsel		V	V			
	Ölwechsel				>		
Zündkerze	Reinigung		V		V		
	Ölwechsel					>	
Kraftstofftank	Überprüfung des Kraftstoffstands	V					
	Reinigung						V

LUFTFILTER

Eine regelmäßige Wartung des Luftfilters ist notwendig, um eine ausreichende Luftströmung im Vergaser aufrechtzuerhalten. Ab und zu ist es wichtig, den Luftfilter auf Verschmutzung zu überprüfen, dafür:

- 1. Schrauben Sie den Halter an der oberen Abdeckung des Luftfilters ab.
- 2. Entfernen Sie das Schwammfilterelement aus dem Gehäuse.
- 3. Entfernen Sie Schmutz im Filtergehäuse.
- 4. Spülen Sie das Schwammfilterelement mit warmem Wasser aus und trocknen Sie es dann ab.
- 5. Befeuchten Sie den trockenen Filter mit frischem Motoröl und drücken diesen, um überschüssiges Öl zu entfernen.
- 6. Der Filter ist alle 50 Betriebsstunden des Kultivators zu wechseln.



MÖGLICHE FEHLFUNKTIONEN UND DEREN BESEITIGUNG

Fehler	Ursache	Lösung		
	Der Motorschutzschalter ist in der AUS-Stellung	Bringen Sie den Motorschutzschal- ter in die EIN-Stellung		
	Der Kraftstofftank ist leer	Befüllen Sie den Kraftstofftank mit dem Kraftstoff und reinigen die Kraftstoffleitung		
	Die Kraftstoffleitung ist verstopft	Verwenden Sie immer frischen Mar-kenkraftstoff und normales bleifreies Benzin		
	Schlechter, alter oder verunreinigter Kraftstoff im Tank	Reinigen Sie den Kraftstofftank, Ver-gaser und die Kraftstoffleitung		
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Luftfilter		
Der Motor startet nicht	Der Zündkerzenstecker ist von der Zündkerze abgetrennt und der Hochspannungsdraht des Steckers ist locker	Setzen Sie den Zündkerzenstecker in die Zündkerze ein und überprüfen die Verbindung zwischen dem Hochspannungsdraht und dem Ste-cker		
	Die Zündkerze ist gesintert oder be-schädigt. Falscher Abstand zwi-schen den Elektroden	Reinigen oder wechseln Sie die Zündkerze. Passen Sie den Abstand zwischen den Elektroden an		
	Der Motor hat sich nach mehreren Startversuchen "verschluckt"	Schrauben ab und trocknen Sie die Zündkerze, ziehen mehrmals bei ab-geschraubter Zündkerze den Draht. Der Kraftstoffregler befindet sich in der STOPP-Stellung		
	Niedriger Ölstand im Kurbelgehäuse	Befüllen Sie das Kurbelgehäuse mit Öl		
	Der Kraftstofftank ist verschmutzt	Reinigen Sie den Kraftstofftank		
Schwerer Anlauf	Der Luftfilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Luftfilter		
oder verringerte	Die Zündkerze ist gesintert	Reinigen Sie die Zündkerze		
Motorleistung	Der Kraftstofftank und Vergaser wei-sen Wasser auf und der Vergaser ist verstopft	Entleeren Sie den Kraftstofftank und reinigen die Kraftstoffleitung und den Vergaser		
Überhitzter	Falscher Abstand zwischen den Zündkerzenelektroden	Passen Sie den Abstand zwischen den Elektroden an		
	Motor	Reinigen Sie den Luftfilter		
	Die Kühlrippen sind verschmutzt	Reinigen Sie die Kühlrippen		
	Der Motorölstand ist zu niedrig	Füllen Sie das Motoröl auf		
Beim Drücken des Kupp-lungshebels gibt es keinen Zug	Falsch montierter Kupplungsdrahtseil	Stellen Sie den Kupplungsdrahtseil ein		
Übermäßige Vibration wäh-rend des Betriebs	Die Motorbefestigung ist locker	Ziehen Sie die Motorbefestigungs- schrauben fest an		



TRANSPORT

Stellen Sie vor dem Bewegen oder Transport des Kultivators sicher, dass sich der EIN/AUS-Zündschalter und das Kraftstoffventil in der AUS-Position befinden. Der Kultivator ist horizontal anzuordnen, damit kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschüttetes Benzin sind brand- und explosionsgefährlich!

Verwenden Sie zum bequemen Transport des Kultivators die originale Verpackung. Befestigen Sie den Kasten, damit beim Transport der Kultivator nicht zur Seite kippt. Lassen Sie vor dem Bewegen den Kraftstoff ab oder diesen verbrauchen.

Um den Kultivator am Ort hin und her bewegen zu können, verwenden Sie die Transporträder. Seien Sie vorsichtig, denn der Kultivator wiegt viel. Seien Sie vorsichtig beim Bewegen, legen Sie Ihre Füße nicht unter den Kultivator.



Das Berühren der Abgasteilen oder eines heißen Motors kann eine starke Verbrennung oder einen Blitz verursachen. Lassen Sie vor dem Bewegen, Transport oder Aufbewahren des Kultivators den Motor vollständig abkühlen.

AUFBEWAHRUNG

Bevor Sie den Kultivator einlagern, überprüfen Sie diesen sorgfältig auf mögliche Fehlfunktionen. Das Gerät muss immer einsatzbereit sein. Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubfreien Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Es wird empfohlen, den Kultivator bei einer Temperatur von -20 bis +40 °C aufzubewahren. Setzen Sie das Gerät nicht direktem Sonnenlicht und Niederschlag aus.

Bei längerer Lagerung (z.B. im Winter) müssen folgende Lagerbedingungen eingehalten werden:

- Außenteile des Motors, Geräte, Kühlrippen müssen von Schmutz gereinigt werden.
- Alle beweglichen Teile des Kultivators müssen mit Öl oder Fett geschmiert werden.
- Der Kraftstofftank und Vergaser müssen geleert werden. Dafür lassen Sie den Kraftstoff außerhalb des Arbeitsbereiches im Leerlauf verbrauchen.
- Die Zündkerze ist abzuschrauben und durch die Öffnung mit 3 cm3 Motoröl zu befüllen.

ENTSORGUNG

Bei der Entsorgung des Produktes ist zu beachten, dass die Kultivatorverpackung, das Zubehör und das Gerät selbst aus wiederverwertbaren Materialien gemacht sind.





EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Folgende Produkte wurden von uns mit den gelisteten Normen geprüft und entsprechen der Maschinenrichtlinie 2006/42/FG.

Hersteller: DIMAX INTERNATIONAL GmbH

Adresse: Hauptstr. 134, 51143 Köln, Deutschland

Produkt: Benzin Bodenhacken "Könner & Söhnen"

Typ / Modell: KS 7HP-950A, KS 7HP-950S, KS 7HP-1050SG,

KS 13HP-1350BG, KS 13HP-1350BG-3

Die Erklärung basiert auf einer einzigen Bewertung einer Probe der vorgenannten Produkte. Sie beinhaltet keine Bewertung der gesamten Produktion und erlaubt nicht die Verwendung des Testlaborlogos. Der Hersteller sollte sicherstellen, dass alle Produkte in der Serienproduktion mit der in diesem Bericht aufgeführten Produktprobe übereinstimmen. Der zuständigen Behörde sollte der Antragsteller den gesamten technischen Bericht zur Verfügung stellen.

Angewandte EG-Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewandte Standards:

EN 709/A4: 2009



Ausstellungsdatum: 2016-11-07 Ausstellungsort: Warschau

Ausstellungsort: Warschau

Sachverständige: Homenco A. /unterzeichnet

ser-Nr: 100 5722 2499 Sv-ub/e/06294117274

14

Wir, DIMAX INTERNATIONAL GmbH, erklären hiermit, dass das Vorstehende den Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates, der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom Mai 2006. Das obenstehende CE-Kennzeichen darf unter der Verantwortung des Herstellers verwendet werden. Nach Abschluss einer Konformitätserklärung und Einhaltung aller relevanten EG-Richtlinien.

KONTAKT

Deutschland ks-power.de info@dimaxgroup.de

Polen ks-power.pl info.pl@dimaxgroup.de

Ukraine ks-power.com.ua sales@ks-power.com.ua

